



Inhalt

- Bekanntmachung zu den Kommunal- und Europawahlen
- Bekanntmachung zur öffentlichen Fäkalschlammstorgung
- Der Jahresrückblick ist da
- Seit 25 Jahren: Lecker griechisch essen in Zella-Mehlis
- 25 Jahre Werkzeug- und Metallbau Balsam
- Jahresveranstaltungs-kalender erschienen
- Wissenswertes zum Gesenkschmieden
- Der MCC feiert die 50. Session
- Beatfasching bei Da Capo
- Zithermusik in Zella-Mehlis

So sehen Sieger aus!

491 zu 85 - so ist die Challenge von Antenne Thüringen ausgegangen, bei der Zella-Mehlis gegen Meuselwitz angetreten war. 491 Menschen kamen mit oder in ihrer Badebekleidung auf unseren Rathausvorplatz und damit konnten wir mehr als fünf Mal so viele Menschen mobilisieren wie die „Konkurrenz“. Danke an alle, die dabei waren!



Vier junge „Ehemalige“ laden zum Konzert

In Zella-Mehlis aufgewachsen und flügge geworden hat ihr Lebensweg diese vier jungen Musiker in alle vier Winde verstreut: Im Jubiläumsjahr kehren Felix Kehr (Flügel), Hermann Darr (Gesang), Marlene Langenhan (Sologitarre) und Nico Schneider (Gesang zur Gitarre) zu einem gemeinsamen Konzert in ihre Heimatstadt zurück. Es findet am Samstag, dem 16. Februar, 17 Uhr im Rathaussaal statt.

„Was uns verbindet“ im Bürgerhaus

Sehr gut besucht war die Ausstellungseröffnung „Was uns verbindet“ in der Galerie im Bürgerhaus. Gezeigt werden Arbeiten von sechs Bürgern, die sich seit vielen Jahren aktiv und ehrenamtlich im Vorstand des Kunst- und Kulturvereins oder im Galeriebeirat engagieren und ebenso engagiert wie ernsthaft künstlerisch tätig sind. Die Ausstellung ist bis 23. März zu sehen.



**Nächster
Redaktionsschluss:
11. Februar 2019**

**Nächster
Erscheinungstermin:
21. Februar 2019**



Amtliche Mitteilungen



Amtliche Bekanntmachungen

1. Bekanntmachung zu den Kommunal- und Europawahlen am 26.Mai 2019

Aufforderung an alle wahlberechtigten Bürger/innen der Stadt Zella-Mehlis

Zur Durchführung der Wahlen bedarf es der Unterstützung einer Vielzahl von ehrenamtlichen Wahlhelfern.

Es werden wahlberechtigte Bürger/innen gesucht, die bereit sind, die ehrenamtliche Tätigkeit im Wahlvorstand eines Stimmbezirkes zu übernehmen.

Wahlberechtigt ist, wer bis zum Wahltermin das 18. Lebensjahr vollendet hat (maßgeblich ist die Wahlberechtigung für die Europawahl).

Die Aufgabe im Wahlvorstand besteht in erster Linie darin, die Abstimmung (Wahlhandlung) zu überwachen und zu gewährleisten, sowie die Ergebnisse der Wahlen im jeweiligen Stimmbezirk zu ermitteln.

Hinweis:

Wahlbewerber und Beauftragte für Wahlvorschläge und deren Stellvertreter dürfen nicht Mitglieder eines Wahlvorstandes sein.

Mitglieder der Wahlvorstände üben ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus. Gemäß § 12 Abs. 2 der Thüringer Kommunalordnung i. V. m. § 9 Europawahlordnung darf die Übernahme des Ehrenamtes nur aus wichtigen Gründen abgelehnt werden. Die Mitglieder der Wahlvorstände erhalten nach den Regelungen der Hauptsatzung der Stadt Zella-Mehlis für die Tätigkeit am Wahltag eine Entschädigung.

Interessenten wenden sich bitte an:

**Stadtverwaltung Zella-Mehlis
Fachbereich Zentrale Steuerung und Organisation
Frau Strobach
Rathausstraße 4, 98544 Zella-Mehlis**

telefonisch unter der Rufnummer 03682/852-161

oder melden sich unter

www.wahl.zella-mehlis.de

Zudem besteht die Möglichkeit, dass entsprechende Formular ausgefüllt und unterschrieben bei der Stadtverwaltung Zella-Mehlis abzugeben.

Zella-Mehlis, 24.01.2019

Wirth

Stadtwahlleiterin

▶▶▶ Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite ▶▶▶



Impressum

Stadtanzeiger

Amtsblatt der Stadt Zella-Mehlis

Herausgeber: Stadt Zella-Mehlis, Rathausstr. 4, 98544 Zella-Mehlis

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Ilmenau OT Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen Teil:

Stadtverwaltung Zella-Mehlis

Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:

LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau OT Langewiesen

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Christina Messerschmidt, erreichbar unter Tel.: 0171 / 8913107, E-Mail: c.messerschmidt@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: 14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.



Name, Vorname

Straße, Ort

Telefonnummer

Stadtverwaltung Zella-Mehlis

- Wahlbüro –

Rathausstraße 4

98544 Zella-Mehlis

Hiermit erkläre ich mich bereit, die ehrenamtliche Tätigkeit als Mitglied des Wahlvorstandes für die

Kommunal- und Europawahlen am 26. Mai 2019

zu übernehmen.

Außerdem bin ich damit einverstanden, dass meine oben angegebenen Daten für die Vorbereitung und Durchführung der Kommunal- und Europawahlen am 26. Mai 2019 gespeichert werden.

Datum, Unterschrift

Ende Amtlicher Teil

**Nichtamtliche Mitteilungen****NACHRUF**

Tief getroffen hat uns die Nachricht vom Tod der Ehrenstadträtin der Stadt Zella-Mehlis,

FRAU ROSWITHA KALUSA

Sie war von 1994 bis 2009 Mitglied des Stadtrats der Stadt Zella-Mehlis und arbeitete dort in der Fraktion der PDS, später Die Linke, mit.

In der ersten ihrer drei Legislaturperioden war Frau Kalusa Mitglied des Sozialausschusses. Später wirkte sie im Liegenschafts- und zum Schluss auch im Rechnungsprüfungsausschuss mit.

Am 9. November 2010 wurde sie zur Ehrenstadträtin ernannt.

Ihrer geleisteten Arbeit für die Stadt gebührt Respekt und Anerkennung. Unser tiefes Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

**Die Mitglieder des Stadtrats
der Stadt Zella-Mehlis**

**Der Bürgermeister
der Stadt Zella-Mehlis
Richard Rossel**

**Bekanntmachung zur öffentlichen Fäkalschlamm Entsorgung im Jahr 2019**

Hiermit gibt der Zweckverband Wasser und Abwasser Suhl „Mittlerer Rennsteig“ (ZWAS) die Termine für die öffentliche Fäkalschlamm Entsorgung durch das Entsorgungsunternehmen „Suhler Stadtbetrieb GmbH“ in der

Stadt Zella-Mehlis OT Benshausen

bekannt.

Die Fäkalienabfuhr 2019 erfolgt in maximal drei Zyklen nach Grundstückskläranlagengröße und Anzahl der im Einwohnermeldeamt mit Hauptwohnsitz gemeldeten Personen. Veränderungen sind dem ZWAS bitte umgehend mitzuteilen.

Termin einmal jährliche (straßenzugweise) Entsorgung

09.09. - 27.09.2019

zweimal jährliche Entsorgung

15.04. - 22.04.2019 und

28.10. - 01.11.2019

dreimal jährliche Entsorgung

25.02. - 28.02.2019,

24.06. - 02.07.2019 und

28.10. - 01.11.2019

Es wird gebeten, den Zugang zu den Grundstückskläranlagen zu gewährleisten.

Bei Nichteinhaltung der vorgesehenen Abfuhrtermine durch den Grundstückseigentümer bitten wir um individuelle Terminvereinbarung.

Mehrere Anfahrten der Entsorgungsfirma, welche vom Grundstückseigentümer verursacht werden, werden diesem in Rechnung gestellt.

Gegenüber Grundstückseigentümern, welche Ihrer Entsorgungspflicht nicht nachkommen, können Zwangsgelder festgesetzt werden.

Die operative Fäkalschlamm Entsorgung aus Gartenanlagen erfolgt vorrangig im Zeitraum 01.05.-30.09.2019.

Als Ansprechpartner steht allen Kunden der öffentlichen Fäkalschlamm Entsorgung unser Bereich Abwasser, Tel. 036846/6830, zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

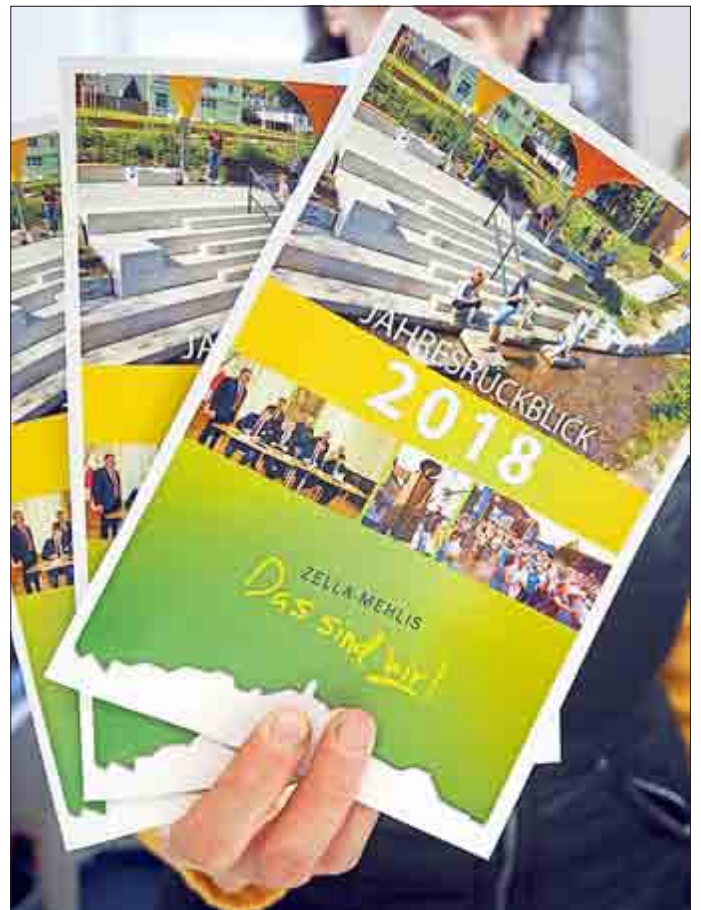
Zweckverband Wasser und Abwasser Suhl

„Mittlerer Rennsteig“

Zweckverband

André Jäger

Werkleiter

Der Jahresrückblick ist da

Der Jahresrückblick für das Jahr 2018 ist erschienen und wurde Ende Januar an alle Haushalte in Zella-Mehlis und in Benshausen verteilt. Beim Durchblättern kann man zurückdenken: an die Schornsteinsprengung an der ehemaligen Baumechanik, die Eröffnung des Mehliker Markts, den MDR-Sommernachtsball, das Entenrennen an der „Grünen Oase“ - und vieles mehr. Dazu gibt es interessante Zahlen und Fakten aus dem Einwohnermeldeamt und von der Wirtschaftsförderung.

Wer keinen „Jahresrückblick 2018“ erhalten hat oder zusätzliche Exemplare haben möchte, kann sie im Rathaus oder in der Tourist-Info abholen. Fehlermeldungen bei der Zustellung nehmen wir unter 03682/8520 entgegen.

In digitaler Version gibt es den Jahresrückblick hier als Pdf-Datei: <https://www.zella-mehlis.de/dasrathaus/buergerservice/jahres>

100 Jahre

Zella-Mehlis
1919-2019



verbindet ...
einst und jetzt

Stadtjubiläum 2019

Wir leben Wintersport -
seit mehr als **100 Jahren!**

www.100ZM.de

Neue Schiedspersonen gewählt



Uwe Hirte (rechts) und sein Stellvertreter Hans Aschenbach.

Uwe Hirte ist die neue Schiedspersonen der Stadt Zella-Mehlis, Hans Aschenbach ist sein Stellvertreter. Beide sind einstimmig in geheimer Wahl des Stadtrats gewählt worden. Das gemeindliche Schiedswesen in Deutschland dient der Beilegung weniger bedeutsamer strafrechtlicher und zivilrechtlicher Angelegenheiten. Bei kleineren rechtlichen Auseinandersetzungen, bei denen sich die Beteiligten nicht allein einigen können, soll so eine Lösung gefunden werden, ohne den Weg zum Gericht zu beschreiten. Bürgermeister Richard Rossel und Stadtratsvorsitzender Christian Anschütz bedankten sich bei den beiden Gewählten für ihre Bereitschaft, dieses Ehrenamt anzutreten. Im Anschluss wurden die bisherigen Schiedspersonen Jens Wilhelm (für Zella-Mehlis) und Roland Wittig sowie sein Stellvertreter Werner Popp (für Benshausen) feierlich verabschiedet. Elke Zöls, ebenfalls Stellvertreterin in Benshausen, konnte leider nicht dabei sein. Jens Wilhelm war lange Zeit der Stellvertreter des inzwischen leider verstorbenen Gerd Baumgärtner gewesen, der sein Amt aufgrund seiner schweren Erkrankung niedergelegt hatte. Wer sich wegen eines Streitfalls an die Schiedsstelle der Stadt Zella-Mehlis wenden möchte, meldet sich bei Frau Strobach unter 03682/852-161.



Bürgermeister Richard Rossel (links) und Stadtratsvorsitzender Christian Anschütz (rechts) haben die bisherigen Schiedspersonen feierlich verabschiedet: Roland Wittig und Werner Popp aus Benshausen sowie den Zella-Mehliser Jens Wilhelm.

So sehen Sieger aus - das war klasse!



491 zu 85 - diese Antenne-Thüringen-Challenge haben wir ganz klar gewonnen. Vielen Dank an alle, die auf den Rathausvorplatz gekommen sind! Dabei sprachen die äußeren Bedingungen wirklich nicht für uns: Schneeregen bei -2 Grad Celsius, während sich die Meuselwitzer in einer Halle bei 21 Grad versammeln sollten!



Doch die Zella-Mehliser sind eben wetterfest und sie wissen auch, dass sie sich aufeinander und auf die Freunde und Bekannten in der Nachbarschaft verlassen können. Die großen Kindergartengruppen haben ausnahmsweise auf ihren Mittagschlaf verzichtet und Betriebe kamen gemeinsam zur Mittagspause mit Bratwurst auf den Rathausvorplatz - und so war die Challenge ein fröhlicher Treffpunkt für Jung und Alt. Das Wetter hat eigentlich nur gestört, weil man so wenig gesehen hat, vor lauter Schneeflocken.





Jeder Teilnehmer holte sich beim Team von Antenne Thüringen eine Marke ab. Mit diesen Marken wurde unsere Teilnehmerzahl ermittelt. Kurz nach 13 Uhr hat Jens May dann unser Ergebnis nach Meuselwitz durchgegeben und auf die dortige Zahl gewartet. „Eine 8 ... eine 5 ...“, sagte er und wartete, dass noch etwas kommt. Doch da kam keine dritte Ziffer und damit war klar: „Team Jens“, also Zella-Mehlis, hat gewonnen!

Deshalb ist auch der Geldkoffer mit 1000 Euro in Zella-Mehlis geblieben. Losnummer 121 hat Bürgermeister Richard Rossel gezogen und damit eine Frau aus der Nachbarschaft sehr glücklich gemacht. „Ich hab ganz weiche Knie“, strahlte sie und konnte ihr Glück noch nicht gleich fassen.



Enttäuschung gab es jedoch auch bei allen anderen Teilnehmern nicht - schließlich haben wir gegen Meuselwitz gewonnen und mal wieder bewiesen, was wir können, wenn es drauf ankommt. Bürgermeister Richard Rossel bedankte sich bei den Zella-Mehlisern, insbesondere auch bei den „neuen“ aus Benshausen und natürlich bei allen anderen, die uns unterstützt haben.

25 Jahre Werkzeug- und Metallbau Balsam



Das Team von Frank Balsam und seiner Frau (beide ganz rechts).

Sein 25-jähriges Bestehen konnte das Unternehmen Werkzeug- und Metallbau GmbH Balsam am 1. Januar feiern. Schon seit einem Vierteljahrhundert arbeitet die Firma von Frank Balsam zuverlässig und sorgfältig und gibt aktuell sieben Menschen Arbeit. Schwerpunkt ist dabei die Anfertigung von Einzelteilen und Baugruppen für Bergbaumaschinen und Windkraftanlagen. Hauptabnehmer ist ein Werk in Bochum. Seit 15 Jahren ist der Betrieb nun schon an der Talstraße 80 ansässig.

Gegründet worden war es 1994 in Benshausen, 1998 erfolgte der Umzug ins ehemalige Werksfeuerwehrdepot auf dem Robotron-Gelände. Als dort der Mietvertrag gekündigt wurde, wurde zum Glück gerade der Installationsbetrieb an der Talstraße 80 frei.

Unternehmen und CNC-Maschinen zogen um und maßvoll und langsam wuchs das Unternehmen weiter, so dass 2012 eine Werkhalle mit vorgesetztem Verwaltungsbau angebaut werden musste.

Der Betrieb ist sehr gut ausgelastet und würde sich über weitere Mitstreiter mit Erfahrungen im CNC-Bereich sehr freuen.

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!

Seit 25 Jahren: Lecker griechisch essen in Zella-Mehlis!



Bürgermeister Richard Rossel gratulierte Kosta Apostolou, Inna Krämer und Vladimiro Pechlivanidis.

Ganz tief stapelt das Restaurant „El Greco“ auf seiner Internetseite: „Der beste Grieche in Zella-Mehlis.“ Das stimmt natürlich schon einfach aufgrund mangelnder Konkurrenz.

Doch „Der Grieche“ ist bereits seit 25 Jahren weit über die Grenzen unserer Stadt bekannt und beliebt – das beweisen schon die vielen auswärtigen Auto-Kennzeichen, die man zur Essenszeit auf dem Parkplatz sieht. Viele Gäste würden sich als Stammgäste bezeichnen – und wer zum ersten Mal da ist, kommt bestimmt bald wieder!

Mit griechischer Herzlichkeit wird jeder Gast begrüßt und bei Bedarf auch bei der Auswahl aus der umfangreichen Speisekarte beraten. Bei Fisch- und Fleischgerichten, bei Vor- und Nachspeisen und natürlich bei den Spezialitäten des Hauses ist für jeden etwas dabei.

Kein Wunder, dass dieses beliebte Restaurant nun schon sein 25-jähriges Bestehen feiern konnte! Ursprünglich war es 1994 von Familie Apostolou eröffnet worden. Seit 2007 wird es nun schon von Vladimiro Pechlivanidis gemeinsam mit seiner Frau Inna Krämer geführt. Er und sein Team umsorgen die Gäste mit leckeren Speisen und Getränken. Dabei fühlen sich in dem geschmackvoll eingerichteten Restaurant alle wohl und so wird aus jedem Mittag- oder Abendessen „beim Griechen“ immer etwas Besonderes.

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!



Jahresveranstaltungskalender Zella-Mehlis und Benshausen 2019 erschienen

Der in diesem Jahr noch praller gefüllte und erste gemeinsame Veranstaltungskalender 2019 für Zella-Mehlis mit dem Ortsteil Benshausen ist druckfrisch erschienen und ab sofort in der Tourist-Information Zella-Mehlis sowie im Bürgerbüro im Ortsteil Benshausen erhältlich.

Feste, Konzerte, Ausstellungen, Vorträge, Sport-Veranstaltungen der Stadt Zella-Mehlis sind übersichtlich gelistet. Die Highlights im 100. Jubiläumsjahr von Zella-Mehlis wurden mit dem Jubiläumslogo besonders hervorgehoben.



Verpassen Sie keine interessante Veranstaltung und holen Sie sich ein persönliches Exemplar oder informieren Sie sich auch auf unserer Website unter:
<https://tourismus.zella-mehlis.de/veranstaltungen>

Vereine und Veranstalter können uns auch ständig weitere Veranstaltungen melden, die im Jahresveranstaltungs-kalender zur Drucklegung noch nicht vorlagen. Diese können dann auf die Web-Seite eingestellt und in den monatlich erscheinenden Veranstaltungsplänen veröffentlicht werden.

Nutzen Sie den Zugang zur elektronischen Veranstaltungsmeldung über die Veranstaltungsseite im Internet (Link wie oben) oder melden Sie Ihre Veranstaltung per Mail an:
touristinfo@zella-mehlis.de

Einladung zum „Konzert der Ehemaligen“



Hundert Jahre Zella-Mehlis sind Anlass zurückzublicken: Nicht nur auf die Geschichte unserer Stadt, sondern auch auf die eigenen Erfahrungen und Momente, die mit dem Ort verbinden. Dies möchten vier Heimkehrer nun auf einer musikalischen Zeitreise in die Vergangenheit tun.

Bei dem Konzert der Ehemaligen am Samstag, dem 16. Februar, ab 17 Uhr (Einlass ab 16.30 Uhr) im Rathaussaal werden Felix Kehr am Flügel, Hermann Darr mit Gesang, Marlene Langenhan mit der

Sologitarre und Nico Schneider mit Gesang zur Gitarre auftreten. „Ich bin bei der Veranstaltung zum 100-jährigen Stadtjubiläum dabei, weil mir mein Heimatort, auch wenn ich nicht mehr hier wohne, nach wie vor sehr am Herzen liegt und ich gerne einen Beitrag zu dieser einmaligen Feierlichkeit leisten möchte!“, sagt Felix Kehr über seine Beteiligung am Konzert der Ehemaligen. Er begann bereits als Achtjähriger mit dem Klavierspiel, war bei mehreren überregionalen Wettbewerben Preisträger und studiert heute Musik in Weimar. Klassik ist sein Metier: Am Flügel wird Felix Kehr die Zuhörer auf die Spuren von Brahms, Schubert und Schumann führen.

Mit klassischem Gesang schließt sich der junge Bariton Hermann Darr an und wird von Pianistin Hsin-Pei Liu begleitet. Zu seinem Repertoire gehören Lieder sowie Opern- und Operettenarien. Besonders Franz Schubert hat es ihm angetan, in dem Konzert werden mehrere Stücke von ihm zu hören sein.

Auch für Marlene Langenhan ist der städtische Geburtstag ein Grund auf die eigenen Erfahrungen in Zella-Mehlis zurück zu blicken. Für sie ist klar, dass die Stadt sie sowohl musikalisch als auch persönlich besonders geprägt hat, weshalb sie auch heute noch sehr gerne wieder kommt. Schließlich wurde hier der Grundstein für ihre musikalische Ausbildung gelegt. „In der Zella-Mehli-er Musikschule und besonders mit meiner Gitarrenlehrerin Daniela Spindler habe ich unzählige Stunden meiner Freizeit verbracht, unheimlich viele Erfahrungen gesammelt und wunderbare Momente erlebt.“, so Marlene. Ihr Anliegen ist es, das Publikum für die besondere Schönheit der Konzertgitarre zu begeistern. Darum hat sie sich ein musikalisches Experiment vorgenommen, an dessen Ende insgesamt elf Gitarren im Saal ertönen werden.

Nico Schneider ist dem Zella-Mehli-er Publikum bereits vertraut und darf natürlich am musikalischen Ehrentag zum Stadtjubiläum nicht fehlen. Vier Heimkehrer, die unsere Stadt im Jubiläumsjahr ehren wollen, kommen im Februar zusammen und warten mit einem abwechslungsreichen und spannenden Programm auf ihr Publikum – eine Reise durch Zeit und Musik. Tickets für das Konzert der Ehemaligen sind in der Tourist-Information erhältlich und kosten fünf Euro pro Person.

ZELLA-MEHLIS verbindet

THÜRINGER WALD

VERANSTALTUNGS-KALENDER 2019 für Zella-Mehlis

Thüringen -entdecken.de



Wissenswertes zum Gesenkschmieden

Ursprünglich als Sägewerk zwischen 1830 bis 1840 erbaut und mit zwei Wasserrädern ausgestattet, wurde das Gebäude des heutigen Technischen Museums von einer seit 1842 in der Stadt ansässigen Schmiedefirma übernommen und 1917/18 zu einer Gesenkschmiede umgebaut.

Die Firma Wahl stellte die zur Schmiedeproduktion benötigten Gesenke im eigenen Werkzeugbau, dem sogenannten Gesenkbau, her. Dabei musste der Gesenkbauer (früher ein Lehrberuf) in zwei quaderförmige Stahlrohlinge sich ergänzende Teilformen des zu schmiedenden Werkstücks als Negativ einarbeiten. In den herausgearbeiteten Hohlraum wurde später am Fallhammer das glühende Rohmaterial hineingeschlagen. Entsprechend ihrer Funktion bezeichnete man die beiden Halbformen als Obergesenk (am Fallhammer) und Untergesenk (auf dem Amboss).

Wie ein Gesenk entsteht:



Ab sofort sind die interessantesten Fakten zur Gesenkschmiede und ihrer Geschichte als kleine Broschüren für jeweils 0,50 Euro im Technischen Museum Gesenkschmiede erhältlich.

Bisher sind erschienen:

- Der Brettfallhammer
- Die Wassernutzung
- Das Gesenkschmieden
- Chronik 1842 bis 1985

Von Kanadas Yukon zu den Gletschern der Wrangell Mountains in Alaska

Dia-Vortrag von Dieter Scharfenberg

Dienstag, 19.02.2019, 19:30 Uhr

im Bürgerhaus „Scheune“ Zella-Mehlis

Seit 23 Jahren bereisen wir, Heidrun und Dieter Scharfenberg, Kanada und Alaska.



Auf unseren Reisen in Nordamerika waren wir immer für längere Zeit im Yukon Territory unterwegs. Die Territories sind 1 ½ mal so groß wie Deutschland. Es leben dort nur ca. 34.000 Einwohner, wovon allein 25.000 auf die Hauptstadt Whitehorse entfallen. Wir sind immer sehr gerne im Yukon unterwegs und kennen in diesem unendlich weiten Land traumhaft schöne Plätze, wo wir nur sehr selten Menschen antreffen.



In meinem Dia-Vortrag berichte ich über die Erlebnisse der letzten Jahre. Lassen Sie sich auf folgende Route mitnehmen:

- von den Quellseen des Yukons auf der Canol Road zum Macmillan Pass
- auf dem Campbell Highway zur Süd Nahanni Road und zur Tungsten Mine
- auf dem Klondike Highway zur Goldgräberstadt Dawson
- auf dem Top of the World Highway und dem Dempster Highway bis zur Grenze zu den Northwest Territories
- durch den Kluane Nationalpark auf dem Alaska Highway
- und zum Abschluss in den Wrangell-St.-Elias-Nationalpark zur Kennicott Mine, dem 4996 m hohen Mount Blackburn und seinen zwei großen Gletschern, eines der schönsten Gebiete Alaskas

Der Eintritt für diesen interessanten Vortrag beträgt fünf Euro pro Person.

Hinweis:

Wir empfehlen Ihnen eine telefonische Kartenreservierung unter 03682 / 482840 (Abholung an der Abendkasse bis 19:15 Uhr) oder sichern Sie sich Ihre Eintrittskarten im Kartenvorverkauf in der Tourist-Information Zella-Mehlis, L.-Anschütz-Str. 28
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-12 Uhr

Der MCC feiert die 50. Session und Sie sind herzlich eingeladen



Der Mehliser Carneval Club e.V. begeht in dieser fünften Jahreszeit seine 50. Session, unter dem Motto: „50 Jahre vollgemacht – das hätte doch kein Schwein gedacht“. Wir heißen Sie herzlich Willkommen zu unseren Karnevalsveranstaltungen vom 16. bis 24. Februar 2019.

Wir starten mit unserem närrischen Veranstaltungspaket am Samstag, den 16. Februar mit einer Cordula-Grün-Disco-Party, im Gasthaus zum Einsiedel. Einlass ist ab 21 Uhr, für einen Eintrittspreis von fünf Euro.



Die ersten 50 Gäste, die in einem grünen Kostüm erscheinen erhalten ein Cordula-Grün-Getränk gratis. Es spielt DJ Baloo. Auf dem Programm steht neben kleinen Spielen und den Tänzen der Fünkchen und der Lubenbachforellen auch die Wahl von „Cordula und Eberhard Grün“ aus Zella-Mehlis. Wir freuen uns auf zahlreiche und lustige Interpretationen dieses Mottos.

Am Samstag, den 23. Februar findet mit der Prunksitzung des MCC, ebenfalls im Gasthaus zum Einsiedel, der Spaß und Frohsinn seinen Höhepunkt in Mehl's. Einlass ist ab 19 Uhr, das Programm beginnt um 20.11 Uhr. Eintrittskarten gibt es vorab im Bürgerhaus für je neun Euro und natürlich auch an der Abendkasse.

Zum Abschluss des närrischen Wochenendes laden wir am Sonntag, den 24. Februar unsere kleinen Gäste auf den Stachi zum Skifasching ein. Ab 14.00 Uhr warten Spiele und Spaß auf Euch. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der MCC wünscht seinen Gästen viel Vergnügen!

Beatfasching bei Da Capo

Auf geht's zum Beatfasching bei Da Capo am Sonnabend, den 23. Februar 2019

Ab 19 Uhr ist Einlass und ab 21 Uhr gibt's Rockmusik vom Feinsten! im Da-Capo-Vereinshaus Zella-Mehlis in der Rodebachstr. 77a, mit dem Musikverein Da Capo und wie kann es anders sein... natürlich mit... „The Thors“.



Auf Grund der begrenzten Platzkapazität läuft der Kartenvorverkauf bereits in der Tourist-Info im Bürgerhaus Zella-Mehlis, Louis-Anschütz-Straße!

Am 23. Februar findet in den Clubräumen des Zella-Mehliser Musikvereins Da Capo wieder der bereits zur Tradition gewordene Beatfasching statt. Auch dieses Jahr sind THE THORS aus Tam bach-Dietharz - mittlerweile eine Institution des Beatfaschings - für die Musik verantwortlich. Bereits 2002 begann diese fruchtbare Zusammenarbeit, die sich seitdem weit über den Beatfasching hinaus erstreckt. Bis auf wenige Ausnahmen rocken THE THORS seither diese Veranstaltung.

Unter dem Motto: „It's only Rock'n Roll for ever!“ sind THE THORS seit 1992 unterwegs. Vieles hat sich seitdem verändert, sowohl die musikalische Orientierung als auch die Bandmitglieder. „Volle Kraft voraus!“ - heißt es ab dem ersten Takt, garantiert live gespielt wird feinstes musikalisches Handwerk gezeigt. Es gibt was auf die Ohren! Diese Band interpretiert die stärksten Rocksongs seit den 1970ern bis ins 21. Jh. in ihrem eigenen Rockstyle. Auch gemeinsame Konzerte mit internationalen & nationalen Top-Acts, unter anderem Manfred Man's Earth Band, Uriah Heep, Smokie, Phudys, Karat, Spider Murphy Gang zeugen von der Authentizität der THORS. Es gab Auftritte in Holland, zu sportlichen Großereignissen und im Fernsehen.

Das alles gibt es nun live zum Beatfasching 2019 bei Da Capo in Zella-Mehlis.

Da Capo Zella-Mehlis... ist mehr als nur gute Musik!

www.THE-THORS.de

www.da-capo.info



Veranstaltungstipps

Montag, 18.02.19

16.30 Uhr **„Bu...u...Mu – Buch und Musik für kleine Menschen bis 3 Jahre“**

(Kinderwagenabstell- und Wickelmöglichkeit vorhanden)

Mittwoch, 20.02.19

16.00 Uhr Abenteuer Vorlesen:

„Im Land der Fabelwesen“

Für Kinder **ab 5 Jahre**, Leseanfänger und Bibolinos

Wussten Sie, dass die Bibliothek 2018:

- 27.643 Besucher verzeichnen konnte (im Durchschnitt 112 Besucher pro Öffnungstag)
- 1.504 Stunden geöffnet hatte und damit die am häufigsten besuchte städtische Freizeiteinrichtung war
- 138.233 Entleihungen zählte, davon 59.529 in der Onleihe
- 100 Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene organisierte
- 2.364 Besucher das Veranstaltungsangebot nutzten
- Autoren und Künstler, wie: André Kudernatsch, Ronny Ritze, Stephan Schulz, Roland Wolf, Landolf Scherzer, Rainer Hohberg, Anne Gallinat, Andreas vom Rothenbarth, Ursula Schütt begrüßen durfte
- Der Kinderbibliotheksclub „Bibolino“ 57 eingetragene Mitglieder hatte

Die Ortsteilbibliothek Benshausen informiert:

ACHTUNG!!!

Ab Februar gelten geänderte Öffnungszeiten:

Dienstags: 14.00 – 18.00 Uhr

Donnerstags: 10.00 – 13.00 Uhr

Samstags: 1x im Monat

Bitte Aushang und Mitteilung im Stadtanzeiger beachten!



Wie eine Vision zur Wirklichkeit wird - Die Ringer haben jetzt einen Förderverein

„Verein zur Förderung des Ringkampfnachwuchses in Südthüringen“ soll er nun heißen, der am Mittwoch gegründete Förderverein. Rund um die Sorgen und Nöte der kleinsten Mattenkämpfer wird sich seine Aktivität drehen. Um den- zugegeben, etwas sperrigen Namen- etwas die Schwere zu nehmen lieferte die Gründungsversammlung auch gleich eine wohlklingende Abkürzung hinterdrein: „FÖRIS e.V.“ wird der Verein heißen, sobald er beim Suhler Amtsgericht eingetragen wurde. Auch ein Logo brachte Konstantin Brandt, der im AV/JC Zella-Mehlis z.Zt. sein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert, gleich mit. Es zeigt, neben dem Namen zwei symbolische Ringer, über die „die Großen“ sich schützend die Hände reichen. Die Idee zu diesem Meilenstein der Verständigung von Zella-Mehlis und Albrechtser Ringkämpfern hatte deren Trainer, Andre Schedler. „Wir müssen einfach etwas Gutes für den Nachwuchs tun, dafür ist dieser Förderverein genau das Richtige!“ wusste er schon bei der ersten Zusammenkunft im Dezember die Skeptiker von seiner Idee zu überzeugen.



Der Vorstand (von links): Jörg Titze, Conni Schmidt, Michael Truthän, Silke Titze und Melanie Schmidt

Bei den Aufgaben, mit denen sich der Verein beschäftigen soll, herrschte indes schnell Einigkeit. Dem Ringer-Nachwuchs möchten die Mitglieder mit Rat, Tat und, wenn nötig, auch mal mit einer kleinen Finanzspritze unter die Arme greifen. „Damit können die Kinder wie auch die Jugendlichen in Südthüringen sich auf das konzentrieren, was ihnen Freude bringt, nämlich dem Sport.“ War nur eines von vielen Zitaten, die im Vereinsraum der Albrechtser Sporthalle „Am Bock“ durch die Luft schwirrten. Größeres Kopfzerbrechen machte da das Formulieren einer neuen Satzung, nach der sich die Geschicke des FÖRIS e.V. zukünftig richten sollen. Vor allem lag das aber an einem Streik der Technik. Als dieser nicht zu beheben war besann man sich im Stil der alten Schule auf die Variante mit Zettel und Stift. Als auch das geschafft war, blieb den gut 20 Gründungsmitgliedern nur noch, einen Vorstand zu bestimmen. Als Vorsitzender wurde mit 100% der Stimmen der Albrechtser Ringkampf-Kenner und ehemalige Spitzenringer Michael Truthän gewählt. Ihn werden vier weitere Vorstandsmitglieder in den Funktionen der Stellvertreter, des Schatzmeisters und des Schriftführers zur Seite stehen. Dazu wählten die Anwesenden, jeweils mit 100% ihrer Stimmen Silke Titze, Conni Schmidt, Melanie Schmidt und Jörg Titze. Dem Vorstand obliegt es nun, die Satzung nach einer juristischen Prüfung, bei den zuständigen Stellen einzureichen und mit der Arbeit zu beginnen. Interessierte können sich jedoch schon jetzt an den AV/ Jugendkraft Concordia Zella-Mehlis und an den SV Jugendkraft 03 Albrechts wenden, dort werden alle Informationen bis zur Eintragung gesammelt.

Michael Koch



Weinabend

im Tennisclub des TSV Zella-Mehlis e. V.

Bereits seit 1991 besteht eine freundschaftliche Verbindung zwischen dem Tennisclub im TSV Zella-Mehlis e.V. und dem Weingut Behringer am Fuße des Steigerwaldes in Franken.



Gemeinsam mit der Wein-Familie Thomas Behringer laden wir erneut alle Mitglieder, Freunde und Interessenten zu einem besonderen Weinabend am **Samstag, den 23.02.2019, ab 19.00 Uhr in das Tennisheim des TSV Zella-Mehlis** ein. (Beethovenstraße 16a - neben dem Meeresaquarium).



Reservierungen

unter 03682/486912, tsvzella-mehlis@web.de

Eine moderne Vinothek ist das neue Aushängeschild dieses großen Weingutes (wenige Minuten von der A3 - Abfahrt Wiesentheid entfernt).

Schon seit 1993 ist das Weingut Behringer Partner des TSV bei der Ausgestaltung von wichtigen Turnieren, Veranstaltungen und Meisterschaften.



Aus Vergangenheit und Gegenwart

Zithermusik in Zella-Mehlis



Das Foto zeigt Otto Langenhan und Hans Langenhan (links), dessen Neffe Martin Langenhan (1930-1995) - mein bester Freund - ebenfalls Zitherspieler war.

Beiträge zur Zithermusik in Zella-Mehlis sind nur sporadisch erschienen, meist im Zusammenhang mit Konzerten, die regelmäßig stattfanden.

„Der Tod von Hugo Zimmermann im Jahr 2012 hinterließ nicht nur in der Thüringer Zitherszene eine große Lücke“ (FW v. 14.10.2017). Zu einer Zusammenarbeit beim Schreiben einer Chronik der Zithermusik in Zella-Mehlis ist es leider nicht gekommen.



Zur Zeit spielen noch Jürgen Wagner, Bruno Menz und Martin Blum. Alle drei sind Schüler meines Vaters Otto Büchel (1901 – 1981). Ob es wieder einmal ein Konzert der Zella-Mehliker Zitherspieler geben wird, bleibt abzuwarten.

Konzerte in Zella-Mehlis wurden von der „Thüringer Zithermusik“ im Thüringer Landesverband des Deutschen Zithermusikbundes geboten, in dessen Reihen auch Hugo Zimmermann und Bernd Grimm und dessen Ehefrau Karin organisiert waren. Bernd Grimm wurde von meinem Vater immer als einer seiner besten Schüler genannt. Im Dezember 2018 verstarb Bernd Grimm. 2009 hatte er mir eine CD überreicht, die er selbst bespielt hat. Sie ist für mich ein wertvolles Andenken.

Mit Neujahrsgrüßen von meiner Schulfreundin Christa Kempfer, geb. Ansorg, erreichten mich Informationen zu einem Zella-Mehliker Zitherspieler der älteren Generation. Otto Langenhan (1899 – 1977), Solist und Zitherlehrer, war der Onkel von Christa Kempfer. Ich kann mich gut erinnern, dass er und mein Vater des öfteren zusammen geübt und gespielt haben. Gestaut habe ich über ein Gedicht, das Otto Langenhan 1941 geschrieben hat und das ich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, nicht vorenthalten möchte.

Meine Zither

In allen Daseinsfreuden

Bist du mein Kamerad;

Ist der nicht zu beneiden,

der solches Kleinod hat?

Bei allen Schicksalswunden,

wenn mir das Herz war bang,

ich habe Trost gefunden

in deinem Zauberklang.

Schlägt einst die Abschiedsstunde

zu meinem letzten Gang,

gebt mir noch einmal Kunde

vom schönen Zitherklang.

Solche Zeilen kann nur ein Mensch schreiben, der zu seinem Instrument ein inniges Verhältnis hat.

Dr. Helmut Büchel